



BILDUNG DURCH SCHULPATENSCHAFTEN

-INFORMATIONEN RUND UM EINE PATENSCHAFT BEI WIR HELFEN IN AFRIKA E.V.-

Mit diesem Schreiben möchten wir Sie über das Thema „Schulpatenschaften“ informieren und einen Überblick darüber geben, wie sich das Projekt „Bildung durch Schulpatenschaften“ seit seinem Beginn entwickelt hat, welche Themen es außerdem rund um eine Patenschaft gibt und welche Möglichkeiten Pateneltern neben der Übernahme der Schulgebühren haben, ihre Patenfamilie zu unterstützen.

WIE ALLES BEGANN - DIE ERSTEN PATENKINDER 2006

Wir waren eine private Initiative als wir im Jahre 2005 Mamba Village kennenlernten. Nach dem ersten Besuch übernahmen wir die Verantwortung für Bildung für die Waisenkinder Amani Khamisi und die drei Geschwister Rose, Margret, Tobias. Die Kindergruppe Uffhausen und Freunde übernahmen die Kosten für den Schulbesuch. Dies waren die ersten Schritte des Projektes.



Die ersten 4 Patenkinder

Den Kindern durch Bildung die Chance auf eine bessere Zukunft zu geben und somit einen Weg aus der Armut zu ebnet war von Beginn an das große Ziel dieses Projektes.

Umso mehr freut es uns, dass Amani mittlerweile seine schulische Ausbildung abgeschlossen und eine Lehre zum Elektriker absolviert hat und nun ins Berufsleben starten kann. Weitere Patenkinder besuchen bereits die Secondary School oder machen eine Berufsausbildung.



im Januar 2018: auf der Secondary School



Start in die berufliche Ausbildung



GRUNDLAGE EINER PATENSCHAFT

Mit einer Schulpatenschaft sind die Pateneltern bereit, einem Kind die Chance auf Bildung zu geben und die Kosten für die Schulgebühren und Schuluniform zu übernehmen. Vertragsgrundlage ist das „gegebene Wort“. Pateneltern können jederzeit aus dem Vertrag aussteigen.

Eine Patenschaft beginnt im Kindergartenalter und begleitet das Kind auf seinem Bildungsweg. Dieser streckt sich über 3 Jahre Kindergarten, 8 Jahre Grundschule und 4 Jahre Oberschule. Die Einschulung erfolgt in der Regel in der Oasis Academy oder der Renate Schule in Mamba Village. Dieser Ort liegt im ländlichen Gebiet des Kwale Distrikts, ca. 2,5 Autostunden südlich von Mombasa und nahe der Grenze nach Tansania.



Bereit für die Schule!



Betreut wird das Projekt vom Patenschafts-Team des Vereins. Das sind Sandra Hummel, Isabell Maiberger, Sarah Walter und Joachim Sinsel. Sie richten die Patenschaft in Kommunikation mit den Patenbeauftragten vor Ort John Ndimiro, Stephanie und Peter Musomba ein, kommunizieren den gesamten Ablauf einer Patenschaft und begleiten die Pateneltern bei anstehenden Fragen.

KOSTEN EINER PATENSCHAFT

Eine Patenschaft kostet im Jahr € 265,00. Darin enthalten sind die Schulgebühren inkl. einer warmen Mahlzeit (€ 230,00) und die Schuluniform (€ 35,00).

Die Kosten in der Oberschule (Secondary School) sind unterschiedlich und in der Regel deutlich höher. Gravierende Abweichungen zu den genannten Grundkosten gleicht unser Verein aus dem allgemeinen Spendentopf aus. Uns ist es wichtig, die Kinder bis zum Ende ihres schulischen Bildungsweges zu begleiten. Sollte zum Zeitpunkt des Wechsels auf die Secondary School eine Kostenbeteiligung durch die Pateneltern möglich sein, ist dies natürlich gerne willkommen.

Grundsätzlich bezahlt der Verein die Schulgebühren am Anfang eines Jahres. Die Pateneltern überweisen die Schulgebühren auf das Konto des Vereins – ob als Dauerauftrag über das Jahr verteilt oder einmal im Jahr komplett, das ist ihnen überlassen. (Wir arbeiten nicht mit Einzugsermächtigung.)

Hinweis zu den Kosten:

Die Entwicklung des Euro beeinflusst die Gebühren erheblich. Die genannten Grundkosten werden jedoch nicht verändert. Wir überlassen es den Pateneltern, im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu reagieren. Wenn der Kostenbereich „Patenschaften“ nicht abgedeckt ist, gleichen wir die Fehlbeträge durch allgemeine Spendengelder aus.

Anschrift

Wir helfen in Afrika e.V.
Am Stempelberg 3
63571 Gelnhausen

Kontakt

Tel.: 0 60 51/ 5 38 36 61
www.wirhelfeninafrika.de
Mail: vorstand@wirhelfeninafrika.de

Bankverbindung

Wir helfen in Afrika e.V.
VR-Bank Main-Kinzig-Büdingen e.G.
IBAN: DE59 5066 1639 0007 3300 73



KOMMUNIKATION ZWISCHEN PATENKIND UND PATENELTERN



Ist die Patenschaft eingerichtet, erhalten die Pateneltern alsbald in Form eines Briefes von den Patenbeauftragten die offizielle Bestätigung der Patenschaft. Mit einem kurzen Report durch den Schulleiter über die Lebensumstände des Kindes und ein paar ersten Bildern der Familie wird das Patenkind und seine Familie vorgestellt.

Die Familie wird entweder von unseren Vereinsmitgliedern vor Ort Peter und Stephanie oder im Rahmen der nächsten Projektreise von den Patenbeauftragten oder einer Person des Vorstandes in seiner Familie

besucht. Im Rahmen der Möglichkeiten erhalten die Pateneltern einmal pro Jahr einen Gruß ihrer Patenkinder in unterschiedlicher Form.

WEITERE THEMEN RUND UM DIE PATENSCHAFT

ERNÄHRUNG UND LEBENSMITTELPAKETE

Mais ist die Lebensgrundlage der Menschen in Kenia besonders in den ländlichen Gebieten. Diese einseitige Ernährung führt zu Mangelercheinungen. Sämtliche Kinder sind unterernährt. Zu erkennen ist dies an den sogenannten Hungerbäuchen, auch „Wasserbäuche“ genannt.

Bestandteil der Schulgebühren ist auch die Verpflegung der Schulkinder mit einer warmen Mahlzeit und Wasser. „Ugali“, das tägliche Standardgericht, besteht aus Maisbrei evtl. mit einer Beigabe von Bohnen.

In den Zentren wie Mombasa, aber auch in der 1,5 Stunden entfernten Kleinstadt Ukunda, besteht die Möglichkeit, die breite Palette an Lebensmitteln zu erwerben, die man zu einer gesunden und ausgewogenen Ernährung braucht. Keine Patenfamilie und keine Familie der Schulkinder hat hierzu die finanzielle Grundlage.

Die Fahrten in die Projekte nutzen wir deshalb immer, um die Fahrzeuge mit Lebensmittelpaketen auszulasten. Ein Lebensmittelpaket kostet € 40,00 und beinhaltet u.a. Zucker, Maismehl, Weizenmehl, Bohnen, Reis, Milch, Brot, Tee, Salz, Streichhölzer, Öl, Seife und Waschmittel.



Lebensmittel für € 40,00



Wir wurden und werden oft gefragt: „WAS KANN ICH MEINEM PATENKIND SCHENKEN?“

Wir können uns kein besseres Geschenk als ein Lebensmittelpaket für die gesamte Familie vorstellen. Jederzeit können wir mit unseren Mitgliedern vor Ort ein solches Lebensmittelpaket organisieren und der Familie zukommen lassen.



„STARTERRUCKSACK“ – GRUNDAUSSTATTUNG FÜR DIE SCHULE



Gemeinsam mit den Lehrern der Schule und unseren Mitgliedern vor Ort haben wir einen „Starterrucksack“ gepackt, der eine Grundausstattung für den Schulunterricht beinhaltet. Auch dies ist eine weitere Möglichkeit, dem Patenkind eine Freude zu bereiten.

Der Rucksack wird vor Ort zusammengestellt und bestückt. Maria (rechts) hat einen kleinen Shop in Ukunda, in dem sie u.a. Schulrucksäcke verkauft. In Lelas Bookshop um die Ecke füllen wir den Rucksack mit einem Mäppchen, Stiften, Radiergummi,

Spitzer und drei Schulheften. Dort kaufen wir seit Jahren auch Schulbücher.

Die Kosten für den „Starterrucksack“ belaufen sich auf € 20,00. Die Abwicklung erfolgt ehrenamtlich und unkompliziert durch Peter Musomba, unserem Vereinsmitglied in Kenia.

Wir unterstützen so zum einen die Händler vor Ort, bereiten den Kindern eine Freude, erleichtern ihnen den Schulstart und es erleichtert uns – im wahrsten Sinne des Wortes – die Besuche vor Ort im Rahmen der Projektreisen.



Anschrift

Wir helfen in Afrika e.V.
Am Stempelberg 3
63571 Gelnhausen

Kontakt

Tel.: 0 60 51/ 5 38 36 61
www.wirhelfeninafrika.de
Mail: vorstand@wirhelfeninafrika.de

Bankverbindung

Wir helfen in Afrika e.V.
VR-Bank Main-Kinzig-Büdingen e.G.
IBAN: DE59 5066 1639 0007 3300 73



WAS TUN WIR IM KRANKHEITSFALLE?

Wenn es gesundheitliche Probleme gibt, die mit vorhandenen Mitteln aus der Krankenstation nicht zu beheben sind, stehen wir den Kindern zur Seite – *allen* Kindern der Renate Schule und der Oasis Academy, also nicht nur den Patenkindern. Wir übernehmen die Gebühren für Medikamente oder auch für den Transport zu Fachärzten. Mehrfach wurden die Kosten für erforderliche Operationen von unserem Verein getragen.

Als Schutz vor Malaria verteilen wir regelmäßig Moskitonetze an die Schulkinder und ihre Familien.



Moskitonetze gegen Malaria

NOCH FRAGEN?

Bei offenen Fragen oder dem Interesse an einer Patenschaft oder einer Mitgliedschaft im Verein dürfen Sie sich gerne bei uns per Mail unter patenschaft@wirhelfeninafrika.de melden.

Wir hoffen, wir konnten Ihnen mit dem Bericht einen groben Überblick geben über all die Themen, die eine Patenschaft betreffen. Wir freuen uns über die tolle Entwicklung des Projektes und bedanken uns bei all unseren Pateneltern und Unterstützern für das Vertrauen und die Freundschaft: Asante Sana!

Sandra Hummel

Isabell Maiberger

Sarah Walter

Joachim Sinsel

Patenschafts-Team von „Wir helfen in Afrika e.V.“



Anschrift

Wir helfen in Afrika e.V.
Am Stempelberg 3
63571 Gelnhausen

Kontakt

Tel.: 0 60 51/ 5 38 36 61
www.wirhelfeninafrika.de
Mail: vorstand@wirhelfeninafrika.de

Bankverbindung

Wir helfen in Afrika e.V.
VR-Bank Main-Kinzig-Büdingen e.G.
IBAN: DE59 5066 1639 0007 3300 73